

Mit „Lebenswelten“ die Vielfalt der Lebenswelten zusammenbringen

Das ist die Idee einer Aktion der Bürgerstiftung Kelkheim, die letztlich „einen (inter-)kulturellen Dialog für Kinder und Erwachsene“ zum Ziel hat. Es handelt sich um eine Veranstaltungsreihe, die schon seit dem Ende des vergangenen Monats läuft und am 26. Juni abgeschlossen sein wird.

Und mit viel Organisation, Vorbereitungen und Gesprächen ist es dem Förderverein der Bürgerstiftung gelungen, nicht nur die Kulturgemeinde, sondern auch die Kulturgemeinde, wie die Stadtbibliothek, den Förderverein des Gesundheitszentrums, zwei Schulen und das Kino Kelkheim in das Projekt einzubinden. „Die Verschiedenheit und Vielfalt der Lebenswelten als Einladung zum Dialog zu begreifen, gelingt Kindern besonders leicht, das Fremde wird zum Bekannten und zum Bestandteil eigener Erfahrungen und Realitäten. Wir wollen den Blick darauf unterstützen und schärfen“, sagte Kay Möller.

Dafür gibt es eine Menge Möglichkeiten während dieses Projekts. In der Kulturgemeinde trifft man sich am 16. Juni beim Linedance für Kinder. Kursleiter: Laura Koch / Ilona Ernst. Ort: Kulturbahnhof Münster. Datum: Samstag, 16. Juni. 1. Gruppe 10- 11 Uhr, Training Kinder 6-8 Jahre. 11 Uhr Vorführung des Gelernten. – 2. Gruppe 12-13 Uhr Training Kinder 9-12 Jahre, 13 Uhr Vorführung des Gelernten. Anmeldung bei: Laura Koch „andre.koch@gmx.de“, (06195-674538).

Thema: GEMEINSAM in Bewegung. Ausrichter: Kulturgemeinde, Kursleitung: Imke Prinz, Ort: Raum Gutenberg, Stadtbibliothek, Datum: 18. Juni 15-18 Uhr. Alter: 9-12 Jahre. Anmeldung: Imke Prinz (06195-674466 oder prinz.imke@web.de).

Thema: „Tänze, Bewegungen und viel Musik aus allerlei Ländern.“ Ausrichter: Kulturgemeinde, Kursleitung: Martina Mink, Inez Heidemann, Ort: Raum Gutenberg, Stadtbibliothek am 22. Juni von 16 bis 18 Uhr, Alter: 7-12 Jahre, Teilnehmerzahl: 8 bis

16. Anmeldung: inez.heidemann@t-online.de / martina.mink@gmx.de. Motto: Macht einfach mit, probiert Neues aus und lernt mit Spaß Tänze aus fernen Ländern kennen.

Thema: „Festa brasileira“, Ausrichter: Kulturgemeinde, Kursleiterin: Nivea Schmidt, Ort: Küche der Anne-Frank-Schule, Lorsbacherstraße 26, Datum: 8. Juni von 16 - 19 Uhr. Teilnehmerzahl: 6-12 Kinder, Alter: ab 13 Jahre, Anmeldung bei: nivea@vidabio.de. „Wir bereiten brasilianisches Fingerfood und Kinder-Caipirinha zu, garniert mit Geschichten rund ums Essen.“

Thema: Ausstellung in der Bibliothek: „Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen“ bis zum

Zaun“ in ein kleines Theaterstück umsetzen.

Anne-Frank-Schule: Trommeljam-session, Kursleiter: Facko Traore, Ort: Anne-Frank-Schule Datum: 22. Juni. von 11:30-13 Uhr. Kinder aus der Anne-Frank-Schule laden Kinder aus einer benachbarten Schule zum Miteinandertrommeln ein.

Thema der Bürgerstiftung: Bilderwettbewerb unter dem Motto „Kelkheim: Das gefällt mir, das gefällt mir nicht“ findet für die Schülerinnen und Schüler der 4. und 7. Klassen ein Bilderwettbewerb statt. Abgabe der Bilder bis zum 23. Mai über die teilnehmenden Schulen. Die Preisverleihung findet am 24. Juni um 15 Uhr statt.



23. Juni, große Ausstellung mit Büchern und CDs. Ab dem 26. Juni können diese Medien auch ausgeliehen werden.

Thema: Gesundheitstag: Ausrichter ist der Förderverein Gesundheitszentrum Kelkheim Ort: Gesundheitszentrum, Frankenallee 1, Datum: 23. Juni, von 10-15 Uhr. Es gibt eine Tombola zugunsten der Anne-Frank-Schule und der Bürgerstiftung Kelkheim.

Die 6. Klassen des Dr.-Richter-Gymnasiums gestalten begleitend zu der Aufführung des Films „Tom Sawyer“ im Kino Kelkheim verschiedene Projekte, die sich unter anderem mit der Geschichte der Sklaverei in den amerikanischen Südstaaten befassen. Eine Gruppe wird die Roman-Passage „Tom streicht einen

Neben dem Film Tom Sawyer am 22. Juni um 15 Uhr beteiligt sich das Kino Kelkheim mit zwei weiteren Filmen: Am 23. Juni um 22.30 Uhr mit dem Film „Hotel Ruanda“ (frei ab 16 bis 18 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen). Und „Willi und die Wunder dieser Welt“ folgt am 24. Juni um 11 Uhr.

Alles Themen, die zu „Mein Blick, Dein Blick, Einblick“ passen. Kay Möller, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, ist verantwortlich für Idee und Konzept des Projektes „Lebenswelten“. Sie wird bei jeder Veranstaltung dabei sein.

Die Abschlussveranstaltung mit einer Preisverleihung findet am 24. Juni in der Stadtbibliothek im Raum „Gutenberg“ um 15 Uhr statt.